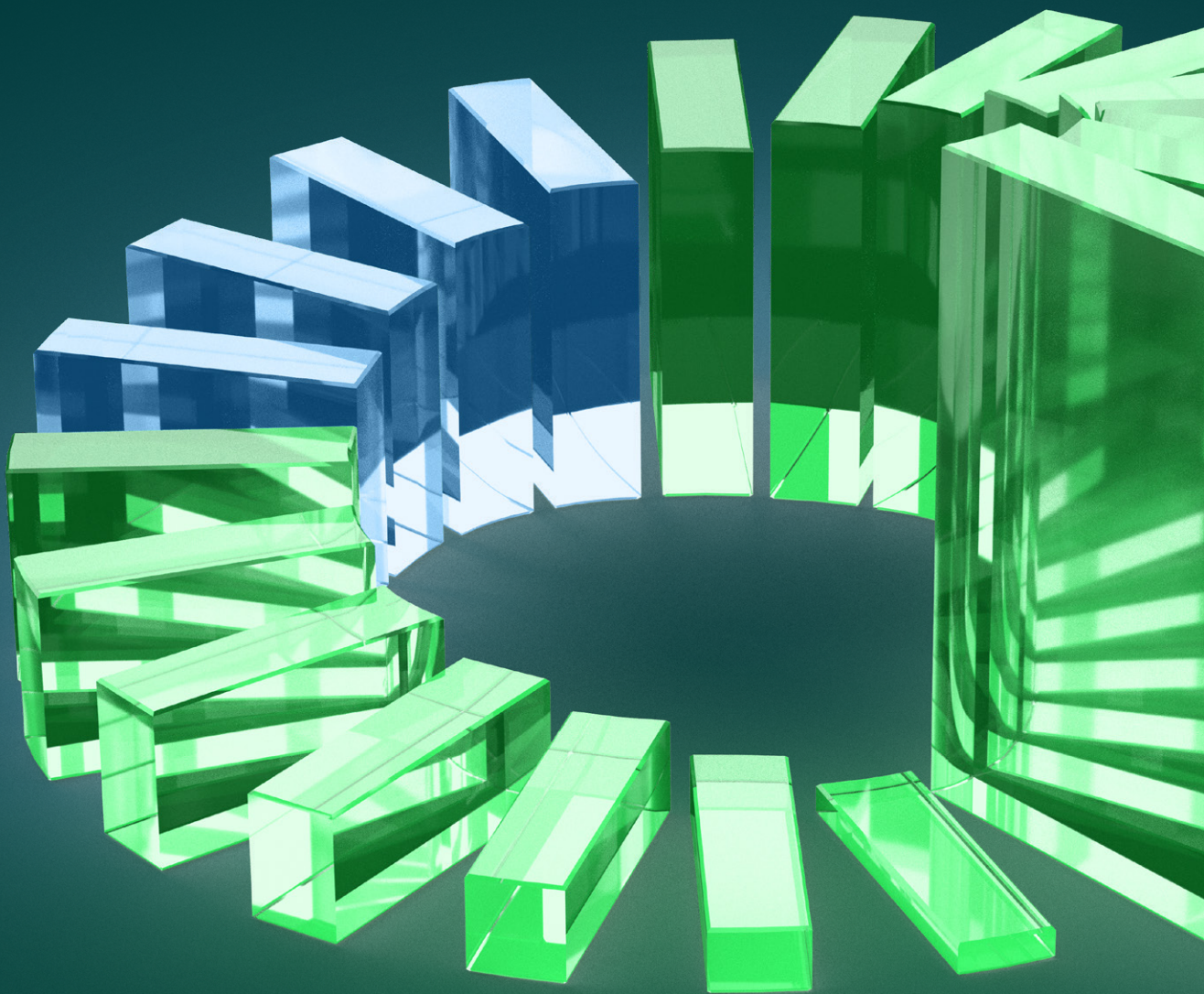


Vier Jahre QLEE. Vier Jahre die Zukunft im Blick.

Bilanz und Perspektiven des
Qualifizierungsverbundes
in der Lausitz für
Erneuerbare Energien

9. September 2025
LEAG-Konferenzcenter
Lübbenau/Spreewald



QLEE

Jetzt anmelden

Erfahren Sie mehr über den Transformationsprozess in der Lausitz.

QLEE hat in den vergangenen vier Jahren maßgeblich zur Bewältigung des Transformationsprozesses in der Lausitz beigetragen. Durch gezielte Weiterbildungsmaßnahmen und die Vernetzung verschiedener Akteure konnten wichtige Impulse für die Region gesetzt werden.

Unsere Bilanzveranstaltung bietet nun die Gelegenheit, gemeinsam auf das Erreichte zurückzublicken und Perspektiven für die Zukunft zu entwickeln.

Wir laden Sie herzlich dazu ein, vier Jahre QLEE mit uns Revue passieren zu lassen und gemeinsam in die Zukunft zu blicken.

Veranstaltungsdetails

Datum und Uhrzeit

Dienstag, 9. September 2025
10:00 bis 17:00 Uhr

Ort

Konferenzcenter der LEAG
Straße des Friedens 26
03222 Lübbenau/Spreewald

Ansprechperson für Ihre Rückfragen

Danielle Platzer (IBBF)
danielle.platzer@ibbf.berlin

Weitere Informationen und Anmeldung online auf:

<https://qlee.eu/aktuelles/termine/bilanzveranstaltung>

Jetzt anmelden

Bitte beachten Sie: Im Rahmen unserer vierjährigen Projektarbeit bei QLEE haben wir zahlreiche bereichernde Kontakte knüpfen dürfen, die das Projekt entscheidend geprägt haben. Viele dieser Wegbegleiter:innen haben daher eine persönliche Einladung zu unserer Veranstaltung erhalten. Ihre Anmeldung wird bevorzugt behandelt — als Ausdruck unserer Wertschätzung für ihre Mitwirkung.

Doch bitte verstehen Sie: Die Anzahl der verfügbaren Plätze ist begrenzt, und leider können nicht alle Interessierten teilnehmen. Wenn Sie keine persönliche Einladung erhalten haben, bedeutet das keinesfalls, dass Ihr Interesse oder Ihr Engagement geringgeschätzt wird — im Gegenteil! Wir freuen uns über jede Anmeldung und heißen alle Gäste herzlich willkommen, solange Plätze verfügbar sind.



bee-ev.de



ibbf.berlin



leag.de



krasse-lausitz.de

Gefördert durch:



Bundesministerium
für Wirtschaft
und Energie

aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages

09:30 Uhr	Eintreffen & Begrüßungskaffee
10:00 Uhr	Begrüßung Katja Müller, Leiterin LEAG-Akademie & Führungskräfte Personalprokuristin
10:10 Uhr	Die Rolle von Weiterbildung für die Bewältigung von Transformationsprozessen Dr. Friederike Haase, Staatssekretärin im Ministerium für Wirtschaft, Arbeit, Energie und Klimaschutz
10:35 Uhr	Potenziale von Weiterbildung im Verbund Denise Gramß, Iken Neisener, f-bb Forschungsinstitut Betriebliche Bildung
11:00 Uhr	Der Beitrag von QLEE zur Bewältigung des Transformationsprozesses in der Lausitz – Podiumsdiskussion Dr. Friederike Haase, Staatssekretärin im Ministerium für Wirtschaft, Arbeit, Energie und Klimaschutz Dr.-Ing. Klaus Freytag, Beauftragter des Ministerpräsidenten für die Lausitz Constance Huras, Agentur für Arbeit Cottbus Dr. Christina Eisenberg, IHK Cottbus Heike Bartholomäus, BTU Cottbus-Senftenberg Jan Hinrich Glahr, QLEE
12:00 Uhr	Mittagspause / Gallery Walk
13:30 Uhr	Der Nutzen von QLEE aus Sicht involvierter Akteure – Tandemgespräche mit Unternehmen Frank Büchner Weiterbildungsteilnehmenden Henry Tackenberg Kommunen / Zivilgesellschaft Ralf Holzschuher
14:00 Uhr	Bisherige Ergebnisse und zukünftige Bedarfe – Parallele Workshops Bedarfserhebung und Qualifizierungsangebote für Unternehmen Henry Tackenberg, Esther Wegener Informations- und Qualifizierungsangebote für Kommunen und Zivilgesellschaft Ralf Holzschuher, Olga Vaulina Qualifizierungsverbünde als innovativer Ansatz zur Fachkräfteentwicklung Dr. Evelyn Schmidt-Meergans, Mareike Gerhardt
15:30 Uhr	Kaffeepause / Gallery Walk
15:45 Uhr	Bisherige Ergebnisse und zukünftige Bedarfe: Zusammenfassung der Workshopergebnisse
16:15 Uhr	Ausblick Thomas Kralinski, Staatssekretär im Sächsischen Staatsministerium für Wirtschaft, Arbeit, Energie und Klimaschutz


bee-ev.de

ibbf.berlin

leag.de

krasse-lausitz.de

Gefördert durch:

Bundesministerium
für Wirtschaft
und Energieaufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages